



# AA Anonyme Alkoholiker Schweiz

---

Zentrale Dienststelle Wehntalerstrasse 560 8046 Zürich-Affoltern  
Telefon 044 370 13 83 Hotline 0848 848 885 (24 h) Fax 044 370 13 84  
aaschweiz@swissonline.ch www.anonyme-alkoholiker.ch

Medienmitteilung

## AA Homepage im neuen Kleid

Zürich, 19. November 2008 – **Die Homepage der Anonymen Alkoholiker Schweiz ist seit langem ein wichtiges Mittel für einen ersten Kontakt mit der Selbsthilfegruppe. Zum Nationalen Aktionstag Alkoholprobleme präsentiert sich die AA-Homepage nun im neuen Kleid.**

Die Wahrung der Anonymität ist für viele alkoholabhängige Menschen ein wichtiges Kriterium, wenn sie Rat suchen. Diesem Bedürfnis kommt die Homepage der Anonymen Alkoholiker nach. Informationen rund um die Selbsthilfegruppe, das AA-Online-Forum und die Telefonnummer der 24-Stunden Hotline stehen dort zur Verfügung.

Zum diesjährigen Nationalen Aktionstag Alkoholprobleme am 20. November wurde die Website überarbeitet. Sie erscheint in einem neuen übersichtlichen Design, die Benutzerfreundlichkeit wurde erhöht. „Die Homepage ist je länger je wichtiger. Alkoholabhängige Menschen können dort einen ersten Kontakt zu den AA herstellen – anonym selbstverständlich. Verschiedene Feedbacks im Online-Forum und der Hotline haben gezeigt, dass dies die Hemmungen, Hilfe zu suchen, markant senkt“, erklärt Marianne Egli, Medienverantwortliche der AA Deutsche Schweiz, die Beweggründe für den neuen Internetauftritt.

[www.anonyme-alkoholiker.ch](http://www.anonyme-alkoholiker.ch), Hotline 0848 848 885 (24h)

### Nationaler Aktionstag Alkoholprobleme

Der Nationale Aktionstag Alkoholprobleme vom 20. November 2008 sensibilisiert die Öffentlichkeit für den problematischen Alkoholkonsum. Suchtfachstellen aus der ganzen Schweiz tragen mit Informationsveranstaltungen und weiteren Aktivitäten dazu bei, das Thema zu enttabuisieren und Betroffenen sowie deren Angehörigen Mut zu machen, die bestehenden Hilfsangebote zu nutzen. Der Aktionstag, der in diesem Jahr unter dem Motto „Vorsicht Rutschgefahr“ steht, wird gemeinsam organisiert vom Fachverband Sucht, von GREA (Groupement romand d'études des addictions), INGRADO (centro di cura dell'alcolismo), dem Blauen Kreuz, den Anonymen Alkoholikern (AA), der Schweizerischen Gesellschaft für Suchtmedizin (SSAM) und der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme (SFA). Drei Broschüren zum Thema können bei der SFA bestellt werden. [www.sfa-ispa.ch](http://www.sfa-ispa.ch)

### Weitere Informationen

Medienstelle AA Deutsche Schweiz, Marianne Egli, Telefon 044 261 44 59, [info@union3.ch](mailto:info@union3.ch)



# AA Anonyme Alkoholiker Schweiz

---

## Kurzporträt AA Anonyme Alkoholiker Schweiz

### Die Philosophie der AA

Hilfe durch Gemeinschaft und Solidarität lautet das Motto der Anonymen Alkoholiker. Ihr Grundprinzip ist die Anonymität. Im Zentrum steht die Alkoholkrankheit. Alter, Beruf, Konfession und Herkunft spielen innerhalb der AA-Gemeinschaft keine Rolle: Die einzige Voraussetzung für die AA-Zugehörigkeit ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören. Als trockene Alkoholiker bringen die Gruppenmitglieder das nötige Verständnis für „Neulinge“ auf und helfen ihnen so den Zwang zum Trinken zu durchbrechen.

### AA weltweit

Nach Schätzungen der AA-Zentrale in New York sind die Anonymen Alkoholiker heute mit mehr als zwei Millionen Mitgliedern in über 100'000 lokalen Selbsthilfegruppen in 180 Ländern weltweit aktiv. In der Schweiz wurde die erste AA-Gruppe 1963 gegründet. Mittlerweile besteht ein dichtes Netz von ca. 210 lokalen und regionalen AA-Kontaktgruppen. Diese haben bereits unzähligen Personen dabei geholfen, ihre Alkoholkrankheit in den Griff zu bekommen. Sie führen wieder ein geregeltes Leben und kehren in die Arbeitswelt zurück. Diese finanziellen Auswirkungen auf die Volkswirtschaft dürfen nicht unterschätzt werden.

### Die Organisation der AA

Die AA sind eine unabhängige Non-Profit-Organisation, die sich aus freiwilligen Beiträgen ihrer Mitglieder finanziert. Sie wird von Fachleuten (Ärzten, Therapeuten, Seelsorgern, Lehrern, etc.) empfohlen und arbeitet eng mit Kliniken und Spitälern zusammen. Mehr dazu unter [www.anonyme-alkoholiker.ch](http://www.anonyme-alkoholiker.ch), Hotline 0848 848 885 (24h)

### Al-Anon und Alateen

Für Angehörige von Alkoholkranken gibt es die Al-Anon, für Kinder und Jugendliche mit alkoholkranken Eltern die Alateen. Beide sind nach denselben Grundsätzen wie die AA organisiert. Mehr dazu unter [www.al-anon.ch](http://www.al-anon.ch) und [www.alateen.ch](http://www.alateen.ch)  
Hotline 0848 848 843 (24h)

### Fakten zum Thema Alkoholabhängigkeit in der Schweiz

- Die Zahl der Alkoholkranken in der Schweiz wird gemäss der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol und anderen Drogenproblemen SFA in Lausanne auf 300'000 Personen geschätzt. Weitere 300'000 haben einen schädlichen Alkoholkonsum. Zusammen mit den mitleidenden Angehörigen erhöht sich die Zahl auf über 1 Million. Rund 100'000 Kinder leben laut Schätzungen in einer Familie, in der mindestens ein Elternteil alkoholkrank ist
- Die 600'000 Alkoholkranken in der Schweiz verursachen durch medizinische Behandlungen, Therapien und durch alkoholbedingte Unfälle direkte materielle Kosten von 700 Millionen Franken jährlich (IRER, Neuenburger Institut für Wirtschafts- und Regionalforschung, Oktober 2003)
- Die Hälfte des in der Schweiz verkauften Alkohols wird von nur 11 Prozent der Trinker konsumiert
- In jedem Betrieb ist durchschnittlich jeder 20. der Belegschaft alkoholabhängig
- Die Schweizer Wirtschaft verliert täglich ca. 8 Millionen Franken durch alkoholbedingte Ausfälle, Unfälle und Unproduktivität. Im Jahr sind dies fast 3 Milliarden Franken (Quelle SFA)